



## Zustimmung von Aktionären und Behörden **Bosch übernimmt Extreme CCTV** Stärkung des Segments Videoüberwachung

29. Februar 2008

PI 6162 RB Fro

Stuttgart – Bosch hat das kanadische Unternehmen Extreme CCTV Inc. übernommen. Die Aktionäre und Optionsinhaber haben das Angebot von 5,00 kanadischen Dollar je Aktie angenommen. Damit beträgt das Transaktionsvolumen rund 93 Millionen kanadische Dollar (rund 62 Millionen Euro). Mit dem Erwerb von Extreme CCTV stärkt Bosch den Geschäftsbereich Sicherheitssysteme und baut das Segment Videoüberwachung aus.

Extreme CCTV ist ein technologisch führender Hersteller und Anbieter von aktiver Infrarot Beleuchtung, integrierten Tag- und Nachtsichtkameras mit aktiver Beleuchtung und Videokameras für den Einsatz unter extremen Bedingungen wie Hitze, Kälte, schlechte Sichtverhältnisse und außerordentlicher mechanischer Beanspruchung. Extreme CCTV ist zudem ein führender Anbieter von Systemen zur Nummernschilderkennung.

2007 erwirtschaftete das Unternehmen mit weltweit etwa 130 Mitarbeitern einen Umsatz von rund 43 Millionen kanadischen Dollar (ca. 29 Millionen Euro). Extreme CCTV hat Niederlassungen in Burnaby (Kanada), Newcastle und Church Crookham (beide Großbritannien) sowie Barbados. Das Unternehmen verfügt über die drei renommierte Marken Extreme, Forward Vision und Derwent.

**Journalistenkontakt:** Christian Fronek, Telefon +49 711 811-6131

*Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen. Mit Kraftfahrzeug- und Industrietechnik sowie Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik erwirtschafteten rund 272 000 Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2007 einen Umsatz von 46,1 Milliarden Euro. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 300 Tochter- und Regionalgesellschaften in über 50 Ländern. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Bosch gibt mehr als drei Milliarden Euro pro Jahr für Forschung und Entwicklung aus und meldete für 2006 über 3 000 Patente weltweit an. Das Unternehmen wurde 1886 als*

*„Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861-1942) in Stuttgart gegründet.*

*Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen, langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die Stimmrechte sind mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG. Sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus. Die übrigen Anteile liegen bei der Familie Bosch und der Robert Bosch GmbH.*

*Mehr Informationen unter [www.bosch.com](http://www.bosch.com).*